

Jens Borka in Bonn mit neuer Bestzeit. Cita in Hamburg nur knapp über ihrer Bestmarke

Jens Borka setzte beim **Rheinenergie-Marathon in Bonn** ein weiteres Ausrufezeichen seiner weiter stark ansteigenden Form. In

2:41:51h

verfehlte er zwar die liebegeäugelte 2:40-Schallmauer, kann sich aber über eine neue Bestzeit, Platz 7 im Gesamteinlauf und Platz 2 in der M30 freuen. Etwas schnell war der Anfang (Lord Helmchen würde sagen "Wahnsinnige Geschwindigkeit") in 1:18:14h, aber ein negativer Split klappt dann beim nächsten Mal ;-)

Mit **2:55:43 Stunden** verpasste **Felicitas Vielhaber** ihre Bestzeit aus Berlin im Herbst letzten Jahres um nur 25 Sekunden. Dies bedeutete einen ausgezeichneten 9. Platz bei den Frauen (4.WHK). Das Anfangstempo war etwas hoch, die 10km-Marke wurde unter 40min. und die Halbmarathonmarke in 1:26:01h passiert. An der Platzierung hätte aber auch eine Bestzeit nichts geändert. Ehemann Burkard war gemeldet, lief aber nur die Hälfte als Tempomacher. Er startet beim Karstadt-Marthon in 3 Wochen.

Michael Strathmann

kam nach

3:11:38h

(768 ges., 127.M45) ins Ziel und verfehlte sein vielleicht insgeheim erhofftes Ziel von 3h dann doch recht deutlich. Zur Halbmarathonmarke war er in 1:29:44h noch gut auf Kurs.

Letztlich sind die leichten Einbrüche auf der 2. Hälfte aller unserer Marathonis auch etwas den wieder sonnigen Wetter mit Temperaturen bis zu 25°C anzulasten.

Weitere Informationen: [Marathon Hamburg](#) | [Marathon Bonn](#)